

# Mir geht es so schlecht (Ref.)

**Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 30. Mai 2021 20:44**

Mich nervt das regelmäßige Referendariatsbashing hier kolossal. Ich hatte sehr interessante Seminare, unterschiedliche Fachleiter, von denen ich eine Menge gelernt habe und auch unsere Referendar\*innen werden nach allen Kräften unterstützt, erhalten didaktisch und methodisch ein riesen Repertoire, bekommen Hilfe bei der Selbstreflexion und das alles in unfassbar teurer Einzelbetreuung oder Kleingruppen für ein zweites Staatsexamen, mit dem sie ihr Leben lang fest beim Staat angestellt oder verbeamtet werden und den Rest ihres Lebens keine Kritik mehr erfahren, machen können was sie wollen, für 3500 netto aufsteigend.

In diesem speziellen Fall, dem der TE, erzählt jemand, ihm ginge es nicht gut. Es wäre daher hilfreich, zu erzählen, was sie denn bedrückt, denn je klarer man ein Problem benennt, desto besser kann man damit klarkommen. Und desto besser kann auch ein anderer sagen "kenne ich, mein Beileid" oder sogar "hab ich soundso gemeistert".

Wenn einer sagt "ich verstehe dich, weil es mir auch nicht gut ging", passt das hier nicht, denn bislang kam ja noch gar nicht WOMIT es nicht gut geht. Die Frage ist, was es der TE bringt, wenn viele Menschen darüber berichten, wie es ihnen im Ref ergangen ist und gleichzeitig daraus schließen, dass es am Referendariat liegt und die TE dieselben Probleme haben muss, nur weil der Ausbildungsabschnitt auch 'Referendariat' heißt. Der eine hatte Prüfungsangst, der andere einen objektiv oder rein subjektiv empfunden unfairen Fachleiter, die dritte hatte gemeine Mitreferendare und der vierte war nicht in der Lage, die Kritik zu verstehen. Wer weiß das schon?

So wie oft zurecht angemahnt wurde, dass die Kritik an einem traumatisierenden Schulleiter nicht zur Kritik an "allen je existierenden Schulleiter\*innen" gerinnen darf, so möchte ich darum bitten, dass eure Einzelerfahrungen als das beschrieben werden was sie sind: Einzelerfahrungen. Und wer sich wirklich dafür interessiert, wie es der TE geht, der Frage sie bitte. Im Sinne der TE und im Sinne all derer, die hier mitlesen und in Panik geraten, noch bevor es überhaupt losgeht!